

Ordentliche Sommersitzung vom 27./28. Juni 2012

Summarisches Protokoll

Traktandierte Geschäfte

Mittwoch, 27. Juni 2012

Ausserhalb der Traktandenliste

KR Dr. Roger Brändli stellt namens der Rechts- und Justizkommission den Antrag, die Wahl des Präsidenten des Strafgerichts und des Zwangsmassnahmengerichts von der Traktandenliste zu streichen.

Dem Antrag wird nicht opponiert.

KR Walter Duss stellt namens der Staatswirtschaftskommission den Antrag, Traktandum 22, Kantonsratsbeschluss über einen Zusatzkredit für die Sanierung und räumliche Neukonzeption des Berufsbildungszentrums Pfäffikon, von der Traktandenliste zu streichen.

Dem Antrag wird nicht opponiert.

KR Heinrich Züger stellt namens der PUK den Antrag, den vorgelegten Antrag der PUK im Sinne von Paragraph 32 Absatz 2 GOKR als dringlich zu erklären, damit er noch im Juni behandelt werden kann und der PUK ermöglicht wird, ihre Arbeiten aufzunehmen.

Dem Antrag wird nicht opponiert.

1. Eröffnung der Sitzung und Bezeichnung ausserordentlicher Stimmzähler durch den Alterspräsidenten

Alterspräsident Peter Häusermann eröffnet die Sitzung und bezeichnet die KR Dr. Bruno Beeler und Armin Camenzind als ausserordentliche Stimmzähler.

2. Prüfung und Erhaltung der Kantonsratswahlen vom 11. März 2012 (Bericht und Antrag der Rechts- und Justizkommission) und Ersatzwahl je eines Kantonsratsmitglieds aus den Gemeinden Wollerau und Ingenbohl sowie aus dem Bezirk Einsiedeln

Der Rat folgt mit 95 zu 0 Stimmen dem Antrag der Rechts- und Justizkommission und beschliesst, die Beschwerde gegen das Ergebnis der Kantonsratswahlen in der Gemeinde Arth infolge Rückzugs als gegenstandslos abzuschreiben. Er validiert die Ergebnisse der Kantonsratswahlen vom 11. März 2012. Der Rat anerkennt ferner die Wahlen von KR Marlene Müller, Wollerau, an Stelle von Petra Steimen, KR Werner Landtwing, Brunnen, an Stelle von André Rüegeegger sowie KR Erika Weber, Einsiedeln, an Stelle von Sepp Oechslin.

3. Wahl des Kantonsratspräsidenten für ein Jahr

KR Elmar Schwyter, Lachen, wird mit 96 zu 0 Stimmen zum Kantonsratspräsidenten für das Amtsjahr 2012/2013 gewählt.

4. Prüfung und Erhaltung der Regierungsratswahlen vom 11. März 2012 und der von den Bezirken betroffenen Wahlen ins Kantonsgericht (Bericht und Antrag der Rechts- und Justizkommission)

Die Ergebnisse der Regierungsratswahlen sowie der Volkswahlen ins Kantonsgericht im Sinne von Paragraf 44 Abs. 1 der Kantonsverfassung werden validiert.

5. Vereidigung der Mitglieder des Kantonsrates und des Regierungsrates in der Pfarrkirche St. Martin, Schwyz; Abnahme des Handgelöbnisses im Rathaus

Regierungsrat und Kantonsrat begeben sich in die Pfarrkirche St. Martin und leisten dort den Amtseid. Vier Mitglieder des Kantonsrates legen im Rathaus das Amtsgelöbnis ab.

6. Geheime Wahlen für vier Jahre:

a) Erziehungsrat (mit Ausnahme des Präsidenten); acht Mitglieder

Mitglieder:	Beutler Peter, Schindellegi	mit 85 Stimmen
	Diethelm Armin, Brunnen	mit 96 Stimmen
	Jäger Elvira, Lachen	mit 90 Stimmen
	Ott-Lüönd Daniela, Steinen	mit 94 Stimmen
	Schmidig-Theiler Vreny, Muotathal	mit 94 Stimmen
	Schwyster Elmar, Lachen	mit 73 Stimmen
	Zehnder Andreas, Siebnen	mit 96 Stimmen
	Ziegler Harry, Schwyz	mit 92 Stimmen

b) Bankpräsident

Präsident:	Kennel Kuno, Arth	mit 65 Stimmen
------------	-------------------	----------------

c) Bankrat (acht Mitglieder)

Im ersten Wahlgang werden gewählt:

Sieben Mitglieder:	Eberhard Toni, Merlischachen	mit 71 Stimmen
	Gwerder Verena, Seewen	mit 64 Stimmen
	Jeitler Peter, Wollerau	mit 68 Stimmen
	Ronner Max, Buttikon	mit 67 Stimmen
	Roos Karl, Einsiedeln	mit 67 Stimmen
	Schnyder Werner, Galgenen	mit 65 Stimmen
	Schürpf Theo, Schwyz	mit 68 Stimmen

Das absolute Mehr nicht erreicht haben:

Derendinger Urs, Schwyz	mit 29 Stimmen
Dr. Föllmi Reto, Feusisberg	mit 38 Stimmen

Im zweiten Wahlgang wird gewählt:

Ein Mitglied:	Dr. Föllmi Reto, Feusisberg	mit 53 Stimmen
---------------	-----------------------------	----------------

d) Staatsschreiber

Staatsschreiber:	Dr. Brun Mathias E., Brunnen	mit 76 Stimmen
------------------	------------------------------	----------------

e) Oberstaatsanwalt und Stellvertretung

Oberstaatsanwalt:	lic. iur. Annen Benno, Schindellegi	mit 95 Stimmen
Stellvertretung:	lic. iur. Contratto Carla, Rickenbach	mit 98 Stimmen

7. Staatsrechnung des Jahres 2011 (Eintretensdebatte und Detailberatung, RRB Nr. 361/2012)

Nach der Eintretensdebatte findet die Detailberatung über alle Departemente und Spezialrechnungen statt. Abschliessend genehmigt der Rat die Staatsrechnung 2011 mit grossem Mehr.

8. Kantonsratsbeschluss über die Nachkredite I zur Staatsrechnung 2012 (RRB Nr. 450/2012)

Der Rat tritt auf die Vorlage ein und genehmigt sie in der Schlussabstimmung mit grossem Mehr. Dem Regierungsrat wird zu Lasten der Staatsrechnung 2012 folgender Nachkredit eingeräumt:

Laufende Rechnung Fr. 7 148 000.--

9. Antrag der PUK Justizstreit

KR Heinrich Züger stellt namens der PUK den Antrag, der PUK Justizstreit die Bewilligung für den Einsatz aller in Paragraf 13a Absatz 2 der Geschäftsordnung für den Kantonsrat vom 28. April 1977 genannten Informationsinstrumente, ausser dem Augenschein (Buchstabe f) zu erteilen und die PUK zur Abklärung der Abläufe im Tötungsfall „Lucie“ bzw. deren Mitglieder gegenüber der PUK Justizstreit von der Geheimhaltungspflicht zu entbinden.

Abstimmung

Der Antrag wird mit 92 zu 1 Stimme gutgeheissen.

Donnerstag, 28. Juni 2012

10. Offene Wahl des Vizepräsidenten und von drei Stimmezählern des Kantonsrates für ein Jahr

In offener Wahl werden gewählt:

Vizepräsident:	KR Kälin Doris, Einsiedeln	mit 91 Stimmen
Stimmezähler:	KR Winet Heinz, Altendorf)	
	KR Dr. Oberlin Adrian, Wangen)	mit 93 Stimmen
Ersatzstimmezählerin:	KR Schwiter Karin, Lachen)	

11. Geheime Wahl des Landammanns und des Landesstatthalters für zwei Jahre

In geheimer Wahl werden gewählt:

Landammann:	Stählin Walter, Lachen	mit 94 Stimmen
Landesstatthalter:	Barraud Andreas, Bannau	mit 69 Stimmen

12. Rechenschaftsbericht der kantonalen Gerichte über die Rechtspflege im Jahr 2011

Der Rechenschaftsbericht des Kantonsgerichts wird mit 61 zu 11 Stimmen und der des Verwaltungsgerichts mit 97 zu 0 Stimmen genehmigt.

13. Geheime Wahlen für die Gerichte

In geheimer Wahl werden gewählt:

a) Präsident und drei Mitglieder des Kantonsgerichts

Präsident:	Dr. Tschümperlin Urs, Rickenbach	mit 98 Stimmen
Mitglieder:	Dr. Reichmuth Alice, Schwyz, Vizepräsidentin	mit 72 Stimmen
	Krienbühl-Gyr Bettina, Wilen	mit 92 Stimmen
	Kessler Arnold, Lachen	mit 92 Stimmen

b) Sieben Mitglieder des Verwaltungsgerichts

Mitglieder:	Dr. Lampert Frank, Küssnacht	mit 98 Stimmen
	Dr. Gössi Urs, Rickenbach	mit 97 Stimmen
	Huber Monika, Pfäffikon	mit 97 Stimmen
	Miksovic-Waldis Ruth, Goldau	mit 87 Stimmen
	Dr. Risi Andreas, Lachen	mit 98 Stimmen
	Dr. Weber Mark, Schwyz	mit 97 Stimmen
	Dr. Zumsteg Bernhard, Schwyz	mit 98 Stimmen

c) Neun Mitglieder des Strafgerichts

Mitglieder:	lic. iur. Beeler Ruedi, Rothenthurm, Vizepräsident	mit 94 Stimmen
	Dr. med. Annen Herbert, Brunnen	mit 96 Stimmen
	Bingisser Albert, Bannau	mit 96 Stimmen

Birchler-Volker Antonia, Einsiedeln	mit 93 Stimmen
Gutknecht Gabriela, Arth	mit 96 Stimmen
Küng Max, Rickenbach	mit 97 Stimmen
Montanton Daniel, Brunnen	mit 94 Stimmen
Steiner-Lagler Claudia, Brunnen	mit 96 Stimmen
Weber Heinz, Brunnen	mit 96 Stimmen

d) Drei Mitglieder des Zwangsmassnahmengerichts

Mitglieder:	lic. iur. Beeler Ruedi, Rothenthurm, Vizepräsident	mit 95 Stimmen
	Dr. Dätwyler Cornelia, Richterswil	mit 98 Stimmen
	lic. iur. Kälin Viktor, Einsiedeln	mit 95 Stimmen

14. Offene Wahl einer Spezialkommission; Untersuchungskommission für den Justizstreit

Auf Vorschlag der Fraktionen werden folgende Mitglieder gewählt:

KR Züger Heinrich, Schübelbach, Präsident
 KR Buchmann Marcel, Innerthal
 KR Büeler Othmar, Siebnen
 KR Bünter René, Lachen
 KR Bolfig Rolf, Schwyz
 KR Duss Walter, Wilen
 KR Fehr Andrea, Freienbach
 KR Freitag Rochus, Brunnen
 KR Furrer Paul, Schwyz
 KR Oberlin Adrian, Siebnen
 KR Räber Christoph, Hurden

15. Wahl der kantonalen Schätzungskommission für Enteignungen 2012–2016 (RRB Nr. 505/2012)

Der Rat stimmt dem Wahlvorschlag des Regierungsrates stillschweigend zu.

16. Geschäftsbericht 2011 der Kantonalbank

Der Rat genehmigt Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2011 mit 95 zu 0 Stimmen. Er stimmt dem Antrag auf Gewinnverwendung zu und erteilt den Bankorganen Entlastung.

17. Geschäftsbericht des Bürgschaftsfonds des Kantons Schwyz für das Jahr 2011

Der Geschäftsbericht des Bürgschaftsfonds über das Jahr 2011 wird mit 95 zu 0 Stimmen genehmigt.

18. Tätigkeitsbericht 2011 des Datenschutzbeauftragten

Der Rat genehmigt den Geschäftsbericht des Datenschutzbeauftragten über das Jahr 2011 mit 82 zu 7 Stimmen.

19. Offene Wahlen für vier Jahre:

Von den Fraktionen werden folgende Mitglieder gewählt:

a) Staatswirtschaftskommission (15 Mitglieder)

KR Duss Walter, Bäch, Präsident
KR Bingisser Thomas, Einsiedeln
KR Bünter René, Lachen
KR Föhn Adrian, Rickenbach
KR Hardegger Paul, Sattel
KR Kündig Christian, Rickenbach
KR May Irène, Brunnen
KR Meyerhans Andreas, Wollerau
KR Räber Christoph, Hurden
KR Schwiter Karin, Lachen
KR Theiler Heinz, Goldau
KR Winet Heinz, Altendorf
KR Zehnder Dominik, Bäch
KR Ziegler Raphael, Schübelbach
KR Züger Walter, Altendorf

Ersatzmitglieder:

KR Birchler Urs, Einsiedeln
KR Camenzind Leo, Brunnen
KR Schnüriger Paul, Rothenthurm
KR Thalman Irene, Wilen

b) Rechts- und Justizkommission (11 Mitglieder)

KR Brändli Roger, Reichenburg, Präsident
KR Beeler Bruno, Goldau
KR Böni Sonja, Bäch
KR Fehr Andrea, Freienbach
KR Isenschmid Eva, Küssnacht
KR Landtwing Werner, Brunnen
KR Lazzarini Gian Reto, Altendorf
KR Schuler Xaver, Seewen
KR Steinegger Peter, Rickenbach
KR Vanomsen Verena, Freienbach
KR Weber Christoph, Schwyz

Ersatzmitglieder:

KR Dummermuth Adrian, Goldau
KR Huwiler Herbert, Freienbach
KR Marty Andreas, Einsiedeln
KR Schirmer Roland, Buttikon

c) Kommission für Bauten, Strassen und Anlagen (11 Mitglieder)

KR Mächler Johannes, Vorderthal, Präsident

KR Bähler Christian, Küssnacht
KR Betschart Marianne, Ibach
KR Dobler Peter, Siebnen
KR Freitag Rochus, Brunnen
KR Holdener Toni, Alpthal
KR Kälin Doris, Einsiedeln
KR Mächler Armin, Galgenen
KR Marty Andreas, Einsiedeln
KR Nötzli Bruno, Pfäffikon
KR Schuler Christian, Küssnacht

Ersatzmitglieder:

KR Bruhin Anton, Schübelbach
KR Dettling Peter, Lauerz
KR Fuchs Albin, Euthal
KR Furrer Paul, Schwyz

d) Kommission für Raumplanung, Umwelt und Verkehr (11 Mitglieder)

KR Stähli Michael, Lachen, Präsident
KR Bolting Rolf, Schwyz
KR Camenzind Armin, Küssnacht
KR Fischlin Paul, Oberarth
KR Hänggi Thomas, Schindellegi
KR Hauenstein Markus, Wollerau
KR Kälin Beat, Einsiedeln
KR Kälin Christian, Trachslau
KR Michel Christian, Lachen
KR Sigrist Bruno, Schindellegi
KR Weber Erika, Einsiedeln

Ersatzmitglieder:

KR Dettling Marcel, Oberiberg
KR Landolt Josef, Einsiedeln
KR Schwiter Karin, Lachen
KR Vogler Markus, Illgau

e) Kommission für Gesundheit und Soziale Sicherheit (11 Mitglieder)

KR Michel Thenen Birgitta, Rickenbach, Präsidentin
KR Bürgi Roman, Goldau
KR Gisler Robert, Riemenstalden
KR Kägi Irene, Siebnen
KR Keller Gabriela, Galgenen
KR Laimbacher Franz, Unteriberg
KR Ming Markus, Steinen
KR Müller Marlene, Wollerau
KR Rast Hanspeter, Reichenburg
KR Rutz Franz, Pfäffikon
KR Stäuble Simon, Einsiedeln

Ersatzmitglieder:

KR Furrer Paul, Schwyz
KR Häusermann Peter, Immensee
KR Isler Pia, Schindellegi
KR Pfister Christoph, Tuggen

f) Konkordatskommission (11 Mitglieder)

KR Helbling Max, Steinerberg, Präsident
KR Bachmann Mathias, Küsnacht
KR Dahinden Sibylle, Küsnacht
KR Girsberger Hansueli, Brunnen
KR Gwerder Roland, Ried-Muotathal
KR Immoos Ida, Morschach
KR Isler Pia, Schindellegi
KR Keller Stefan, Altendorf
KR Laimbacher Edi, Schwyz
KR Schirmer Roland, Buttikon
KR Schnüriger Erwin, Steinen

Ersatzmitglieder:

KR Bamert Anton, Tuggen
KR Nigg Robert, Gersau
KR Notter Patrick, Einsiedeln
KR Steiner Daniel, Brunnen

g) Aufsichtskommission für die Kantonalbank (5 Mitglieder)

KR Büeler Othmar, Siebnen, Präsident
KR Beeler Bruno, Goldau
KR Birchler Urs, Einsiedeln
KR Hüppin Daniel, Wangen
KR Pfister Christoph, Tuggen

Ersatzmitglieder:

KR Gwerder Willy, Muotathal
KR Marty Andreas, Einsiedeln
KR Oberlin Adrian, Wangen
KR Zehnder Dominik, Bäch

h) Standesweibel

Gwerder Bruno, Ibach

20. Rechenschaftsbericht des Regierungsrates über die Staatsverwaltung im Jahre 2011

Der Rechenschaftsbericht des Regierungsrates wird durchberaten. In der Schlussabstimmung wird er mit 92 zu 0 Stimmen genehmigt.

21. Verordnung über die Volksschule (RRB Nr. 383/2012, zweite Lesung)

Eintreten auf die Vorlage wurde an der Sitzung vom 23. Mai 2012 beschlossen; es folgt in zweiter Lesung die Detailberatung. Dabei er gibt sich:

§ 11 Abs. 2

Am Entschluss aus der ersten Lesung wird festgehalten; es wird die Regierungsfassung übernommen.

§ 16

Am Entschluss aus der ersten Lesung wird festgehalten; es wird die Kommissionsfassung übernommen.

§ 20 Abs. 2 und 3

Es wird die Kommissionsfassung übernommen.

§ 32 Abs. 2 bis 4, 5 (neu) und 6 (neu)

Es stehen sich die Regierungsfassung und der Minderheitsantrag der Kommission gegenüber.

Abstimmung

Die Regierungsfassung setzt sich mit 48 zu 40 Stimmen gegen den Minderheitsantrag durch.

KR Kuno Kennel stellt den Antrag, einen neuen Paragrafen einzufügen mit folgendem Wortlaut:

Die Wohnsitzgemeinde leistet an die Logopädie-Kosten von Kindern aus der Gemeinde einen Beitrag. Die Kostenbeteiligung gilt für die Kindergarten- und Primarstufenjahre. Der Bezirk leistet an die Logopädie-Kosten von Kindern aus dem Bezirk einen Beitrag. Die Kostenbeteiligung gilt für die Schuljahre der Sekundarstufe 1. Der Beitrag für Logopädie-Kosten entspricht pro Kind und Schuljahr der Hälfte des Durchschnittwertes der kantonalen Aufwendungen.

Abstimmung

Der Antrag wird mit 62 zu 20 Stimmen abgewiesen.

Übergangsbestimmungen

Als Folge des Abstimmungsergebnisses bei Paragraf 20 gelten die Übergangsbestimmungen gemäss Kommissionsfassung.

In der Schlussabstimmung wird die Vorlage mit 83 zu 4 Stimmen verabschiedet.

22. Umsetzung Massnahmenplan 2011 (RRB Nr. 360/2012 und 448/2012)

KR Andreas Marty stellt den Antrag:

Auf die Vorlage ist nicht einzutreten.

Abstimmung

Mit 72 zu 12 Stimmen lehnt der Rat den Antrag ab und tritt auf die Vorlage ein.

KR Andreas Meyerhans stellt den Antrag:

In der Detailberatung soll die Vorlage 2 vor der Vorlage 1 beraten werden.

Abstimmung

Der Antrag wird mit 51 zu 40 Stimmen abgewiesen.

a) Detailberatung Kantonsratsbeschluss betreffend Ausgabenbremse und Aufwandbegrenzung

a) Geschäftsordnung für den Kantonsrat; § 73

KR Dr. Bruno Beeler beantragt, § 73 zu streichen. Überdies stehen der Regierungsfassung Befristungen bei den Übergangsbestimmungen gegenüber, einmal gemäss Kommissionsmehrheit und einmal gemäss Kommissionsminderheit.

1. Abstimmung

Mit 53 zu 39 Stimmen wird der Streichungsantrag Beeler abgewiesen.

2. Abstimmung

Die Befristung gemäss Kommissionsmehrheit setzt sich mit 50 zu 42 Stimmen gegen die Befristung gemäss Kommissionsminderheit durch.

3. Abstimmung

Mit 57 gegen 1 Stimme wird beschlossen, § 73 mit der Befristung bei den Übergangsbestimmungen gemäss Kommissionsmehrheit anzunehmen.

§ 38

KR Dr. Bruno Beeler stellt den Antrag, § 38 zu streichen, und KR Leo Camenzind beantragt die Ablehnung der Kommissionsfassung.

1. Abstimmung

Der Streichungsantrag Beeler wird mit 51 zu 39 Stimmen abgewiesen.

2. Abstimmung

Die Kommissionsfassung wird mit 53 zu 26 Stimmen angenommen.

b) Kantonsratsbeschluss betreffend die Anpassung der Aufgaben- und Lastenverteilung zwischen dem Kanton sowie den Bezirken und Gemeinden

KR Andreas Marty stellt den Antrag:

Die zur Abschreibung empfohlene Motion M 1/11 ist aufrecht zu erhalten.

Abstimmung

Mit 42 zu 41 Stimmen wird beschlossen, die Motion abzuschreiben.

KR Christian Kündig stellt den Antrag:

Auf Paragraf 12 ist zurückzukommen. Dieser Paragraf ist zu streichen.

Abstimmung

Der Rückkommensantrag wird mit 52 zu 34 Stimmen abgewiesen.

Schlussabstimmung Vorlage 1

Der Rat genehmigt die Vorlage mit 51 zu 39 Stimmen.

Schlussabstimmung Vorlage 2

Mit 43 zu 43 Stimmen herrscht Stimmengleichheit. Der Stichentscheid des Präsidenten fällt für die Annahme der Vorlage aus.

23. Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Familienzulagen (RRB Nr. 352/2012 und 464/2012)

Auf die Vorlage wird eingetreten. In der Detailberatung ergibt sich:

§ 5a (neu)

Der Streichungsantrag der Kommission wird stillschweigend gutgeheissen.

§ 7

KR Sibylle Ochsner stellt namens der FDP-Fraktion den Antrag auf folgenden Wortlaut:

Die Kinder- und Ausbildungszulagen entsprechen den Ansätzen gemäss Familienzulagengesetz. Absatz 2 ist zu streichen.

Abstimmung

Die Regierungsfassung setzt sich mit 46 zu 37 Stimmen gegen den FDP-Antrag durch.

§ 16 Abs. 3

Der Fassung von Kommissionsmehrheit und Regierungsrat steht ein Minderheitsantrag gegenüber.

Abstimmung

Die Fassung von Kommissionsmehrheit und Regierungsrat obsiegt gegenüber dem Minderheitsantrag mit 64 zu 14 Stimmen.

§ 24

Der Fassung von Kommissionsmehrheit und Regierungsrat steht ein Minderheitsantrag gegenüber.

Abstimmung

Die Fassung von Kommissionsmehrheit und Regierungsrat setzt sich mit 63 zu 4 Stimmen gegen den Minderheitsantrag durch.

In der Schlussabstimmung wird die Vorlage mit 83 zu 4 Stimmen verabschiedet.

a) Erheblich erklärt werden:

Keine

b) Erledigt/abgeschrieben werden:

- Motion M 1/11 der KR Karin Schwiter und Andreas Marty: Verursacherprinzip bei NFA-Zahlungen einführen, eingereicht am 14. Februar 2011
- Kleine Anfrage von KR Kuno Kennel: Pendlerstau im Raum Arth-Goldau?, eingereicht am 13. Mai 2012, beantwortet am 11. Juni 2012

c) Abgeschrieben mit dem Rechenschaftsbericht des Regierungsrates werden:

- Postulat P 9/09 der KR Andreas Meyerhans, Paul Hardegger und Othmar Heinzer: Tourismusstrategie und ihre Folgen im Regierungsprogramm verankern, eingereicht am 26. März 2009, erheblich erklärt am 20. Mai 2009
- Postulat P 27/09 der kantonsrätlichen Gewerbegruppe: Aussagekräftige und transparente Noten als Entscheidungshilfe bei Lehrlingswahl, eingereicht am 16. September 2009, erheblich erklärt am 20. Mai 2010
- Postulat P 10/10 von den KR Andreas Meyerhans und Dr. Roger Brändli: Asyl- und Ausländerrecht muss schneller und konsequenter vollzogen werden, eingereicht am 6. April 2010, erheblich erklärt am 25. November 2010
- Postulat P 1/11 der KR Marianne Betschart und Adrian Dummermuth: Ausnüchterung auf eigene Kosten – nach Verursacherprinzip, eingereicht am 14. Januar 2011, erheblich erklärt am 16. Oktober 2011

d) Neueingänge

- Motion M 7/12 der Rechts- und Justizkommission: Termin der Wahlen, für die der Kantonsrat zuständig ist, eingereicht am 5. Juni 2012
- Postulat P 5/12 der Rechts- und Justizkommission: Offene Fragen rund um den Status von Magistratspersonen und Beamten, eingereicht am 5. Juni 2012
- Postulat P 6/12 von KR Roland Urech: Keine griechischen Verhältnisse bei der Strassenbauschuld, eingereicht am 22. Juni 2012
- Interpellation I 8/12 von KR Roland Urech: E-Voting, eingereicht am 22. Juni 2012
- Interpellation I 9/12 von KR Roland Urech: Agro Schwyz als Muster für weitere Energiegewinnung, eingereicht am 25. Juni 2012
- Interpellation I 10/12 von KR Roland Urech: Elektrischer Strombedarf im Kanton Schwyz, eingereicht am 25. Juni 2012
- Kleine Anfrage von den KR Michael Stähli und Urs Flattich: Schwyzer Vermessungswesen - Werden bisherige Monopole durch neue ersetzt?, eingereicht am 25. Juni 2012

Schwyz, 29. Juni 2012

Margrit Gschwend, Protokollführerin